

- Essenz:** Liebliche Kinder, folgt der Mutter und dem Vater vollständig, um in ihren Stammbaum aufgenommen zu werden. Werdet so liebenswert wie sie und studiert fleißig.
- Frage:** Um welche bedeutsamen und tiefen Geheimnisse verstehen zu können, braucht ihr einen sehr guten Intellekt?
- Antwort:**
1. Dass Brahma und Saraswati nicht Mutter und Vater sind, sondern dass Saraswati die Tochter Brahmas ist und sie auch eine Brahma Kumari ist. Brahma ist eure Senior Mutter, aber da er männlich ist, wurde Jagadamba als „Mutter“ eingesetzt. Um diesen tiefen, bedeutsamen Aspekt zu verstehen, braucht man einen sehr guten Intellekt.
 2. Der Bewohner der Subtilen Region, Brahma, kann nicht „Vater der Menschheit“ genannt werden. Der Vater der Menschheit lebt hier auf der Erde. Wenn der körperliche Brahma vollständig rein wird, dann wird er in einer perfekten, engelhaften Form sichtbar. In der Subtilen Region gibt es keine Sprache wie hier. Es ist wie in einem Stummfilm und ein glückliches Treffen der Gottheiten findet statt. Auch dies ist eine tiefgründige Angelegenheit, die verstanden werden muss.
- Lied:** Mutter, O Mutter, du bist die Spenderin des Schicksals für die Welt...

Om Shanti. Ihr Kinder wisst, dass dies eine Göttliche Universität ist. Wer unterrichtet euch? Gott. Es gibt nur den Einen Gott und darum sollte es auch nur eine heilige Schrift geben. So wie es nur einen Gründer für eine Religion gibt, so sollte es auch nur eine Schrift für sie geben. Obgleich sehr viele dicke und dünne Bücher geschrieben wurden, gibt es in Wirklichkeit nur eine Schrift und dies die Universität Gottes, des Vaters. Draußen in der Welt gibt es so eine Universität des Vaters nicht. Universitäten gehören der Regierung. Dies hier ist die „Universität der Mutter und des Vaters“. Wessen Mutter und Vater? Man würde sagen: Gott und Göttin. In einem Lied heißt es: „Du bist Mutter und Vater.“ Sicher würde man den Vater zuerst nennen. Gott spricht. Gott sitzt hier vor euch und unterrichtet euch. Überall sonst werden Menschen von Menschen unterrichtet. Hier unterrichtet der Unkörperliche Vater euch Seelen. Die Menschen können diesen einzigartigen Aspekt nicht leicht verstehen. Niemand würde sagen, dass der Unkörperliche Höchste Vater, die Höchste Seele, Gott der Vater, sie unterrichtet, aber hier ist es so. Niemand sonst würde dies denken – weder die Studenten noch die Dozenten, aber hier ist es so. Ihr hier wisst, dass Gott der Vater euch unterrichtet. Dieser eine ist der Allerhöchste Vater aller Seelen. Niemand sonst spielt diese Rolle. Er ist auch Brahmas Vater und Er ist auch unser Lehrer. Der Unkörperliche Vater unterrichtet euch, nicht Brahma. Die Menschen wissen, dass Brahma und Saraswati Adam und Eva sind, aber der Höchste ist der Unkörperliche. Alle anderen Seelen sind verkörpert. Kinder, ihr wisst, dass der Unkörperliche kommt und euch unterrichtet. Es ist Gott, der Vater, der euch das Wissen gibt. Er sagt: „Studiert dieses Wissen, während ihr zu Hause bei eurer Familie lebt.“ Tatsächlich aber studiert kaum jemand, während er sich um sein Zuhause kümmert oder nimmt einen zweiten Anlauf. Ihr hier habt hier das vollständige Vertrauen, dass Gott euch unterrichtet. Mama und Brahma Baba studieren ebenfalls bei Ihm. Dies sind sehr tiefe Angelegenheiten. Bis der Vater kommt und erklärt, ist niemand in der Lage irgendetwas zu verstehen. Obgleich ihr Saraswati „Mutter“ nennt, wisst ihr, dass sie Brahmas Adoptivtochter ist. Auch ihr wurdet adoptiert, aber ihr könnt nicht „Mutter“ genannt werden. Dies ist eine göttliche Familie mit Mutter, Vater, Großvater, Brüder und Schwestern. Ihr seid Brahma Kumars und Kumaris. Mama ist die Brahma Kumari Saraswati, aber sie wird auch „Jagadamba“ genannt, die Weltmutter. Shiv Baba hat Mama auch durch Brahma erschaffen. Dem Gesetz entsprechend wird auch eine Mutter benötigt, die sich um die Kumaris kümmert, denn Brahma ist männlich. Dies sind sehr unterhaltsame Dinge. Ein Neuankömmling wäre nicht in der Lage, diese Zusammenhänge zu verstehen. Bevor nicht jemandem der Vater und die Schöpfung vorgestellt wird, ist er kaum in der Lage, dies alles zu verstehen und schon gar nicht imstande, es jemandem zu erklären. Die Schriften zu studieren oder Arzt zu werden – all dies sind Studien der Menschen. Menschen unterrichten Menschen. Niemand sagt: „Ich, die Seele, unterrichte Seelen. Hier werdet ihr vom Körperbewusstsein befreit und ihr werdet seelenbewusst. Das Körperbewusstsein ist das Laster Nummer „1“. Niemand ist seelenbewusst. Ihr wisst, dass Seele und Körper zwei verschiedene Dinge sind. Die anderen

Menschen wissen nicht, wo die Seelen herkommen oder wer ihr Vater ist. Dies sind neue Dinge für die neue Welt.

Die Menschen sprechen von Neu Delhi. Jedoch wird dieser Ort in der neuen Welt nicht „Neu Delhi“ genannt. Dort heißt er Paristhan, Land der Engel. Habt zuerst das Vertrauen, Kinder Gottes zu sein. Es ist ein Unterschied wie Tag und Nacht zwischen göttlichen Kindern und lasterhaften Kindern. Jene Menschen haben alles verloren, ihr hingegen seid erhaben. Man singt: „Oh Läuterer komm! Komm und mach uns erhaben!“ Guru Nanak sagte auch, dass Gott die schmutzigen Kleider gewaschen habe. Wie ihr anbetungswürdig und wie ihr Anbeter geworden seid – all dies sind Geheimnisse, die verstanden werden müssen. Nur der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist immer anbetungswürdig. Er hat Lakshmi und Narayan anbetungswürdig gemacht. Er hat auch zuerst die Mutter und den Vater erschaffen. Er hat sie adoptiert. Er reinigt die Unreinen. Er kommt, um die unreine Welt zu läutern. Darum wurde Brahmas Bild an der Spitze des Baumes gezeigt. Er macht auch Tapasya an der Wurzel. Er adoptiert Unreine. Die Namen von Brahma, Saraswati und den Kindern ändern sich. Ihr wisst, dass Brahma Kumars und Kumaris Raja Yoga studieren, um Gottheiten zu werden. Ihr seid Göttliche Kinder und dies ist der Göttliche Stammbaum und er entsteht aus dem Einen Samen auf. Dies ist der Stammbaum der Seelen, wohingegen jenes der Stammbaum der Menschheit ist. Der Rosenkranz Rudras ist auch der Stammbaum der Seelen. Nun, wie sieht der Stammbaum der Menschen aus? In ihm enthalten sind Gottheiten, Krieger, Händler und Shudras. Dies ist das Wissen über den Schöpfer und die Schöpfung, dem nur ihr Kinder zuhört. Da ihr es jedoch unterschiedlich verinnerlicht, werden einige Könige und Königinnen und andere Bürger. Ihr solltet euch bemühen, Mutter und Vater folgen und sehr lieblich werden. Mama ist sehr lieblich und daher erinnert sich jeder an sie. Es ist Shiv Baba, der diese Mutter und diesen Vater und euch Kinder so liebenswert macht. Dies ist der Stammbaum der Mutter, des Vaters und der Kinder, die sehr gut studieren. Sie müssen sehr lieblich werden. Saraswati wurde mit einer Sitar dargestellt und Krishna mit der Murli, einer Flöte. Sie haben nur ihre Namen geändert. Baba sagt: „Studiert fleißig.“ Wenn Studenten gut lernen, dann kennen sie die gesamte Geschichte und Geografie. Sie wissen, dass Mahmud Guznavi kam und Bharat plünderte, und wie die Anhänger des Islam an diesem und jenem Ort Krieg führten. Jeder kennt die Geschichte des Islam und des Buddhismus, aber niemand kennt die unbegrenzte Geschichte und Geografie. Nur ihr Kinder studiert das Wissen, wie die neue Welt alt wurde, wann das Schauspiel beginnt, in welcher Beziehung die unkörperliche Welt, die Subtile Region und die physikalische Welt zueinander stehen und wie sich der Weltkreislauf dreht. Kinder, ihr absolviert nun dieses spirituelle Studium. Die unkörperliche Welt ist der Wohnort der Seelen. In der Subtilen Region gibt es Brahma, Vishnu und Shankar. Es wird euch erklärt, wie reine Seelen unrein und wieder rein werden. Die Gottheit Brahma, die in der Subtilen Region wohnt, wird nicht „Vater der Menschheit“ genannt. Der Vater der Menschen ist hier. Ihr habt entsprechende Visionen. Wenn Brahma Baba hier rein wird, dann wird seine perfekte, engelhafte Form dort sichtbar sein. Es ist eine subtile Form aus weißem Licht. Die Kommunikation findet dort in der Form von Zeichen statt, wie in einem Stummfilm. Nur ihr wisst, was die Subtile Region ist und wie man dort hinkommt. Ihr könnt Mama und Baba dort sehen. Die Gottheiten kommen ebenfalls dorthin, um euch zu treffen. Da sie ihren Fuß nicht in die unreine Welt setzen können, treffen sie euch in der Subtilen Region. Dies ist das Treffen der Verlobten im Haus der Schwiegereltern. Wie sonst könntet ihr, die Brahmanen die Gottheiten treffen? Nun, dies ist der Weg des Treffens. Eine Vision zu erhalten, das bedeutet auch, Zusammenhänge zu erkennen. Es ist im Drama so festgelegt. So wie Meera Visionen vom Paradies hatte und vor Glück tanzte, während sie zu Hause lebte, ebenso hattet auch ihr am Anfang viele Visionen. Euch wurde gezeigt, wie das Königreich funktioniert und welche Gebräuche und Systeme es dort gibt. Damals wart ihr nur wenige. All die anderen werden dies alles am Ende sehen. Die Menschen der Welt fahren fort, miteinander zu streiten und zu kämpfen. Ihr werdet Visionen haben während die Menschen im Leid schreien. Ihr Reichtum wird in der Erde vergraben. Zurzeit regieren Menschen über Menschen und selbst dann ist ihre Position noch sehr hoch. Da aber niemand durch den Yoga des Intellektes mit dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, verbunden ist, erkennen sie Ihn nicht. Wenn einer Kumari der zukünftige Ehemann vorgestellt wird, dann ist sie in Liebe mit ihm verbunden. Wenn es kein Erkennen gibt, dann gibt es auch keine Liebe. Auch unter euch ist die Liebe unterschiedlich ausgeprägt. Es bedarf der Liebe, um sich konstant an Baba zu erinnern. Jedoch vergesst ihr den Geliebten. Brahma Baba sagt: „Auch ich vergesse Shiv Baba.“ Kinder, ihr erhaltet diese Lehren alle 5.000 Jahre. Erkennt euch selbst als Seelen und erinnert euch an die Höchste Seele. Durch diese Erinnerung wird die Last eurer Verfehlungen verbrannt. Überwindet die Laster jetzt. Jene, die zuerst in das Goldene Zeitalter gehen, werden „Sieger über die Laster“ genannt.

Unreine Seelen, so sagt man, verrichten lasterhafte Handlungen, wohingegen reine Seelen wohl­tätig handeln. Das Goldene Zeitalter ist das Königreich der Sieger über die Laster. In der 2. Hälfte des Kalpas beginnt die Ära der unreinen Seelen. 2.500 Jahre lang ist es die Ära derjenigen, die die Laster überwunden haben und dann werden dieselben Seelen lasterhaft. Ihr bemüht euch jetzt darum, in das Königreich der Sieger über die Laster zu gehen. Es gibt eine berühmte Geschichte über einen König, der die Anhänglichkeit überwand. Nur ihr wisst, wann das unreine Königreich und wann das reine Königreich existiert. Shiv Baba läutert euch und es gibt Sein Denkmal. Ravan macht euch unrein und auch von ihm wird ein Bild hergestellt. Ihr wisst, dass diese Welt das Königreich Ravans ist. Schreibt deshalb auf das Bild des Weltkreislaufs schreiben: Das heutige Bharat und das Bharat von morgen. Es muss so werden. Ihr wisst, dass dies die Welt des Todes ist und es gibt hier weiterhin den vorzeitigen Tod. Der Tod findet in dieser Form dort nicht statt und darum wird die neue Welt „Land der Unsterblichkeit“ genannt. Ramas Königreich beginnt mit dem Goldenen Zeitalter und Ravans Königreich beginnt mit dem Kupfernen Zeitalter. Nur ihr versteht all diese Dinge. Alle Menschen liegen im „Schlaf des Kumbhakarna“. Kinder, Ich lüfte für euch alle Geheimnisse. Ich erkläre euch, dass ihr die durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas seid. Das gilt auch für Brahma und Saraswati. Mama ist die Weltmutter. Man erinnert sich an sie und verehrt sie sehr. Jedoch in Wirklichkeit ist Brahma die Senior-Mutter, obgleich er einen männlichen Körper hat. Dies sind sehr tiefe Zusammenhänge. Es gibt also auch eine Mutter der Weltmutter. Jagadamba ist Brahmas Adoptivtochter, aber wer ist Saraswatis Mutter? Durch wen wurde sie erschaffen? Nun, Brahma ist die Senormutter. Durch ihn werden die Söhne und Töchter erschaffen. Man braucht einen sehr guten Intellekt, um diese Dinge zu verstehen. Kumaris verstehen sehr gut. Mama ist auch eine Kumari. Wenn ihr das Zölibat brecht, dann seid ihr nicht mehr in der Lage, das Wissen zu verinnerlichen. Im Goldenen Zeitalter gibt es den Familienweg und damals war die Seele, die heute Brahma ist, rein. Hier und jetzt ist sie unrein. Sie rühmen Shri Krishna so sehr: „...mit allen Tugenden erfüllt, 16 himmlische Grade vollkommen“. Hier kann kein einziger Mensch so sein, aber dort gibt es das Königreich Ravans nicht und es gibt weder einen Namen für Körperbewusstsein noch irgendeine Spur davon. Dort haben die Menschen das Wissen, dass sie ihre alten Körper ablegen und einen neuen nehmen. Sie bleiben seelenbewusst. Hier identifizieren die Menschen sich mit dem Körper. Euch wird jetzt gesagt: „Erkennt euch selbst als Seelen! Es geht jetzt darum, eure alten Körper abzulegen und nach Hause zurückzukehren! Dann werdet ihr in der neuen Welt neue Körper erhalten. Versteht ihr? Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Verbindet die Liebe eures Herzens mit dem Einen Vater, um konstant in Erinnerung zu bleiben. Vergesst niemals euren Geliebten.
2. Werdet Sieger über die Anhänglichkeit, um in das Königreich der Sieger über die Laster gehen zu können. Verrichtet nur reine Handlungen. Handelt niemals lasterhaft.

Segen: Möget ihr Juniorspender mit einem großzügigen Herzen sein und jeden mit unbegrenzten Schätzen anfüllen.

Ihr Kinder seid Junior-Spender, Kinder des Spenders. Etwas von jemandem zu nehmen und es dann anderen zu geben, ist kein wahres Geben. Wenn ihr etwas nehmt und es dann gebt, dann wird es zu einem Geschäft. Werdet als Kinder des Spenders großherzig und gebt fortwährend. Ihr habt unbegrenzte Schätze, gebt jedem, was immer sie möchten und füllt sie an. Gebt ihnen Glück, Liebe und Frieden; gebt einfach immerzu. Dies ist kein Konto, das man abrechnen muss. Zu dieser Zeit ist im Hof des Spenders alles offen. Gebt daher allen, so viel sie wollen. Seid nicht geizig.

Slogan: Macht die Einstellung eures Geistes so kraftvoll, dass sogar etwas Schlechtes gut wird.

*** O M S H A N T I ***